

Pfarrbrief

HIRSCHEGG - MODRIACH - PACK

Jahrgang 37

Nummer 423

Juni 2024



Mittelalter
VON LICHTNAM
HERR LEBENDIGER
LEIB

IN DER GEWANDELTEN
HOSTIE WIRD DER
LEIB CHRISTI IN DER
MONSTRANZ DURCH DIE
STRASSEN GETRAGEN

Eucharistie

**LATEIN:
MONSTRARE
= ZEIGEN**



ERONLEICHNAM



Wandlung
JESUS GIBT SICH MIT
LEIB UND BLUT
FÜR DIE MENSCHEN HIN
UND SCHENKT SICH
IN BROT UND WEIN

**Vision
DER JULIANA
VON LÜTTICH
1209**

1264

**ERSTE PROZESSION
IN KÖLN**



ERZBISTUM KÖLN

Jonas Heidebrecht



Geist- Geist- liches liches Wort! Wort!

Wovon leben wir? Die erste und auch grundlegend richtige Antwort lautet: Vom täglichen Brot, das heißt von all dem, was wir jeden Tag an Speis und Trank zu uns nehmen, was unsere körperliche Nahrung ausmacht.

Weil aber der Mensch mehr ist als nur Körper also auch ein Sinnenwesen, brauchen wir auch Liebe und Zuwendung. Wer keine Geborgenheit im Miteinander der Familie oder bei guten Freunden erfahren kann, entbehrt vieles. Sein Leben vereinsamt und dörrt aus. Ein solcher Mensch lebt zwar physisch weiter, stirbt aber sozusagen in seelischer Weise langsam ab.

Ohne Liebe, ohne Zuwendung, ohne die Erfahrung von Sinn können wir nur vegetieren aber nicht leben. Der Mensch hungert und dürstet nach Mehr als nach dem irdischen Brot. Im Letzten ist es Gott selbst, nach dem wir alle verlangen – ob wir es nun zugeben wol-

len oder nicht. Unser Herz dürstet nach dem lebendigen Quell und hungert nach der Speise, die uns Gott selbst eröffnet durch seinen Sohn Jesus Christus im Heiligen Geist. Wir alle brauchen Christus als das Brot des Lebens!

Genau dies feiern wir zu Fronleichnam. Wir denken dabei an die Worte Jesu im Evangelium: *„Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben“ (Joh 6,51).*

Als Jesus damals zu den Menschen davon gesprochen hat, verstanden sie den Sinn seiner Worte noch nicht. Beim **Letzten Abendmahl** aber hat Jesus gezeigt, dass er unter den Gestalten von Brot und Wein seinen Leib und sein Blut für uns hingibt, um uns von den Sünden zu erlösen. Hier handelt es sich um die sakramentale Vergegenwärtigung des Opfers Jesu Christi am Kreuz; **nicht nur der Tod des Erlösers wird in der Feier der Eucharistie präsent gemacht, sondern auch seine Auferstehung und Himmelfahrt.** Ihn bekennen wir, unseren Erlöser, der unser wahres Leben ist!

Wenn wir zu diesem Fronleich-

namstag den Herrn im Allerheiligsten Sakrament des Altares unter der Gestalt des Brotes durch den Ort tragen und seinen Segen für uns alle erbitten, legen wir ein Bekenntnis unseres katholischen Glaubens ab. Es wäre zu wenig, wenn diese Prozession bloß aus Traditionsverbundenheit geschähe. Wir erweisen Christus, dem Herrn, die Ehre, weil wir an ihn glauben! Er ist unser König, der uns das wahre Leben verheißt und schenkt.

In der Feier der heiligen Messe wird uns ganz persönlich ein Zugang zu diesem heiligen Geheimnis erschlossen und angeboten. Jede und jeder ist eingeladen, im Glauben das Herz bereit zu machen für den Empfang Jesu Christi in der heiligen Kommunion.

Das Brot des Himmels ist aber mehr als ein Nahrungsmittel zum Einnehmen, es ist ein Lebensmittel zum Verinnerlichen: Es ist die Liebe Gottes zu den Menschen, die uns in Jesus Christus zur Nahrung für die Seele wurde.

Es gibt immer mehr Hunger. Nein, nicht nur in Afrika. Hier bei uns. Hunger nach Anerkennung, Liebe, Wertschätzung. Hunger nach Menschlichkeit, Ehrlichkeit, Klarheit.

Hunger nach Sinn, nach einem tragenden Grund, für den es sich zu leben lohnt.

Unmengen an Geld geben wir aus für billige Nahrungsmittel. Der Hunger ist damit nicht zu stillen. Unmengen an Geld geben wir aus für Autos, Fernseher, Kommunikationsgeräte.

Der Hunger ist damit nicht zu stillen. Wie wäre es, wenn wir einmal auf unseren Hunger hören und herausfinden würden, was uns wirklich fehlt? Vielleicht könnten wir dann manchmal spüren, dass das Glas Wein, das Schnitzel, das neueste E-Auto nicht das ist, wonach wir wirklich hungern. *Vielleicht könnten wir spüren, dass wir uns sehnen nach einem Moment der Ruhe, nach einer zärtlichen Umarmung, nach einem Tun, das uns Bestätigung bringt. Vielleicht könnten wir spüren, dass unser Hunger noch viel tiefer geht.* Nach einem Wort, von einem der größer ist als wir. Der uns zuspricht: Du bist einzigartig und geliebt, so wie du bist. Dein Leben ist getragen und gesegnet von Gott. Und vielleicht könnten wir uns auf die Suche machen nach dem, der unseren tiefen Hunger stillen kann. Durch das Brot „unterm Himmel“.

Einladung
zum
Pfarrfest - St. Veit
in Modriach

am Sonntag, dem 16. Juni 2024

10.30 Uhr: Festgottesdienst in der Pfarrkirche mit dem Kirchenchor Modriach.
Anschließend eucharistische Prozession mit der MMK Edelschrott.

Im Anschluss gemütliches Beisammensein in den Räumlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Modriach. Für Speis und Trank sowie musikalische Umrahmung ist gesorgt.

Für die Kinder gibt es eine Hupfburg!
Schätzspiel!

Wir bitten auch heuer wieder um Mehlspeisen und Beste!
Diese bitte am Samstag, 15. Juni, zwischen 13.00 – 14.00 Uhr im Rüsthaus abgeben.

Wir danken schon im Vorhinein für die Mithilfe und die Bemühungen rund um unser Pfarrfest.

Auf Euer zahlreiches Kommen
freut sich der Pfarrgemeinderat Modriach

Einladung zum PACKER PFARRFEST



am Sonntag, 30. Juni 2024

Programm:

10:15 Uhr Festgottesdienst in
der Pfarrkirche und
Eucharistische Prozession

Mitwirkende:

Trachtenmusikkapelle Pack,
Packer Sänger, Kinder und
Vereine.

Anschließend gemütliches Bei-
sammensein im Pfarrhofgarten.
Für die musikalische Umrahmung
sorgt die **Trachtenmusikkapelle
Pack.**

- Hupfburg
- Verlosung

Das Pfarrteam bittet Firmen, Institutionen, aber auch Privatpersonen um die Spende eines **Geschenkkorbes oder Waren- bzw. Dienstleistungsgutscheine** für die Verlosung.

Weiters bitten wir um **Mehlspeisspenden.**

Bitte bei Familie Gößler (Diakon) oder am **Samstag, 29. Juni** von
16 - 18 Uhr im Pfarrhof abgeben.

Um Ihren Besuch bittet das Pfarrteam Pack.

Danksagung

Wir bedanken uns für die Anteilnahme anlässlich des Todes von Herrn

Karl Schmolti

Besonder Dank gilt Herrn Diakon August Gößler, den Vorbetern Fridolin Reif und Manfred Dohr, der Bläsergruppe der OMK Hirscheegg und dem Mesner Franz Schmolti.

Danke all jenen, die ihr Mitgefühl durch tröstende Worte, Kerzen- und Geldspenden zum Ausdruck gebracht haben.

Die Trauerfamilie

Nachdenklich

Julia Stricker

du hast uns von etwas
kostbarem kosten lassen
das brot
das wir miteinander
geteilt haben
ist das brot deines lebens
für unser leben.
der kelch
aus dem wir getrunken haben
ist der kelch
der uns als gemeinde
zu deiner gemeinschaft
weggemeinschaft
werden lässt.

gott wir wollen
auf diesem weg
weitergehen
den weg deiner verheißungen
nicht scheuen
sondern
offenen auges
verantwortung übernehmen
und herausforderungen
nicht scheuen
lass uns deine
gemeinde sein
ohne wenn und aber
nachdenklich aber entschieden.

Gib Frieden, Herr, gib Frieden

Jürgen Henkys

Gib Frieden, Herr,
gib Frieden,
die Welt nimmt schlimmen
Lauf.
Recht wird durch Macht
entschieden,
wer lügt, liegt obenauf.
Das Unrecht geht
im Schwange,
wer stark ist, der gewinnt.
Wir rufen: Herr, wie lange?
Hilf uns, die friedlos sind.

Gib Frieden, Herr,
wir bitten!
Die Erde wartet sehr.
Es wird so viel gelitten,
die Furcht wächst mehr
und mehr.
Die Horizonte grollen,
der Glaube spinnt sich ein.
Hilf, wenn wir
weichen wollen,
und lass uns nicht allein.

Gib Frieden, Herr,
wir bitten!
Du selbst bist, was uns fehlt.
Du hast für uns gelitten,
hast unsern Streit erwählt,
damit wir leben könnten,
in Ängsten und doch frei,
und jedem Freude gönnten,
wie feind er uns auch sei.

Gib Frieden, Herr,
gib Frieden:
Denn trotzig und verzagt
hat sich das Herz
geschieden
von dem, was Liebe sagt!
Gib Mut zum
Händereichen,
zur Rede, die nicht lügt,
und mach aus uns
ein Zeichen dafür,
dass Friede siegt

Jürgen Henkys (1980) 1983 nach dem niederländischen »Geef vrede, Heer, geef vrede« von Jan Nooter 1963, in: EG 430



HERZLICHE EINLADUNG ZUM KONZERT DER

Packer Sängers



ZVR-Zahl 413686982

Unter der
Leitung von
Marlene Schuster

Mitwirkende:

**MGV
Stallhofen**

**Lorenz Kohlbacher
am Klavier**

Durch den Abend führt:
**Herbert
Lichtenegger**



in der
Pfarrkirche Pack

08 | JUNI | 2024

Beginn um 19:30 Uhr | Eintritt: Freiwillige Spende
www.packersaenger.at

Ausschank bereits ab 18:00 Uhr im Pfarrhofgarten

KOHLROSER  **KACHELÖFEN**

IHR HAFNERMEISTER
Waltendorfer Hauptstraße 23, A-8010 Geras, Telefon: (0316) 47 51 80, Fax: (0316) 46 53 47
office@kohlroser.at, www.kohlroser.at

**Raiffeisenbank
Lipizzanerheimat**



**Raiffeisenbank
Oberes Lavanttal**



Josef Reisenhofer
ERDBAU - TRANSPORTE

Tel. 03846/8137 8583 Pack 270
Mobil: 06642442030 E-Mail: reisenhofer-grawe@team.at



FAMILIE KRAMMER

GRAWE MyMED
Die neue Gesundheits-
versicherung



Danke an:
**Manfred Nestler
Stadtfiseur Bärnbach**



autowerk

**Zu den hohen
Geburtstagen im
Juni wünschen
wir viel Gesundheit und
Gottes Segen!**



HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH!

Herrn Erich Wipfler Hirscheegg 100 am 27.06.

Danke

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem 80. Geburtstag möchte ich mich bei allen Gratulanten herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank Bürgermeister Johann Schmid und Vizebürgermeister Markus Prettenthaler, vom Seniorenbund Gottfried Pressler. Ein besonderer Dank an meine Familie für die schöne Feier im St.Hemma Hof. Auch für die vielen Geschenke möchte ich mich sehr herzlich bedanken.

Meinen lieben Freundinnen ein herzliches Danke für das tolle Geschenk.

Helga Ofner



Berglandbeeren Schmid

Pack 94, 8583 Edelschrott

Handy: 0676/3133904

0664/9052058

0676/9766599

info@berglandbeeren.at

Erdbeerzeit ist ab Anfang Juni bis Mitte Juli.

Hofabholung bitte ab 11 Uhr!!!!!!

Dämmerchoppen

Amol mit da Sunn übers Land gehn



Sa, 15.6.2024, 19:00 Uhr
Turnsaal der VS Hirshegg

Mitwirkende:

MGV Ehrenhausen * Hittrach * Singkreis Hirshegg



Moderation: Horst Gspurning
Chorleitung: Reinhold Haring



*Im Anschluss laden wir zum
pikanten und süßen Buffet*

FRÜHLINGSKONZERT

“GERN HOBN TUAT GUAT”

SINGKREIS EDELSCHROTT

Leitung: Ursi Moritz

VOCAL West

JULIA Greinix, Gitarre

VOLKSMUSIKGRUPPE MMS EDELSCHROTT

FREITAG, 7. JUNI

19:30 UHR

KULTURSAAL EDELSCHROTT

Eintritt freiwillige Spende

10 Jahre
Offner OG



85 Jahre
Familienbetrieb in
4. Generation

**30.05. - 02.06. Gerichte mit heimischen
Milch- & Käseprodukten** (anlässlich des Welt-Milch-Tages)

8. – 16.6. & 22. – 30.6. Grillwochen



17. – 21.6. Betriebsurlaub

Bier-Wochen vom 23.06. – 14.07.
verkoste verschiedene Biersorten und gewinne „bierige“ Preise



Jeden **Mittwoch** im Juni und Juli gibt es zu deiner Hauptspeise
(für Erwachsene) einen Gutschein über € 5,- für deinen
nächsten Besuch bei uns dazu



Jeden **Donnerstag** im Juni und Juli
gibt es das **Wienerschnitzel vom Schwein**
um € 11,- (anstatt € 14,90)

10 Jahre

Offner OG



85 Jahre

Familienbetrieb in
4. Generation



Am 06. Juli Hüpfburg ab 10:00 Uhr

Kinderolympiade v. 13:00 – 15:00 Uhr

gratis Eis für jedes Kind

Lama-Schnupper Spaziergang (freiwillige Spende)

Schlagerdinner mit Silvio Samoni

am 9.11.2024 Konzert & 3 Gänge Menü

12. – 19. April - Osterferien 2025

Kreuzfahrt Westliches Mittelmeer

**Savona – Marseille – Barcelona – Mallorca –
Sizilien – Rom – Savona**

Bus Anreise ab Spengerwirt



**bis zu 2 Kinder (oder Enkelkinder) reisen kostenlos auf der
Costa Toscana**

KOHLROSER KACHELÖFEN

IHR HAFNERMEISTER



Kachelöfen • Küchenherde • Heizkamine • Offene Kamine
Brotback- und Pizzaöfen
Ofenreinigungen und Reparaturen

www.kohlroser.at

Kohlroser Kachelöfen GmbH & Co KG | Waltendorfer Hauptstr. 21, A - 8010 Graz
T (0316) 47 51 80, F (0316) 46 53 47, E office@kohlroser.at

Theatergruppe Pack
Vorankündigung



Theater auf der Pack
Der Weiberputsch

Termine:

Freitag, 19. Juli 19:30 Uhr

Samstag, 20. Juli 19:30 Uhr

Sonntag, 21. Juli 15:00 Uhr

Freitag, 26. Juli 19:30 Uhr

Samstag, 27. Juli 19:30 Uhr

Sonntag, 28. Juli 15:00 Uhr

Kartenreservierung unter:

0664 206 28 19

SonnWendFeier

in



Modriach-Winkel

Hoiswirt

Samstag, 22. Juni 2024

19.00 Uhr

Gulasch vom Weiderind

Musik

Entzünden und Segnung des

Sonnwendfeuers

Seeblick ab 01.06.2024 bei Schönwetter geöffnet

Bei jeder Witterung !

Eintritt frei!



EINLADUNG ZUR INFORMATIONSVERANSTALTUNG:

FINANZFRAU*

GESTALTE DEINE FINANZIELLE FREIHEIT

03.07.2024
18:00 Uhr



AULA DER BHAK/BHAS
VOITSBERG

EINTRITT
FREI

JETZT GLEICH
ANMELDEN!



johanna.fink@akzente.or.at
oder 03142/93030 – 330
oder online





© AHGimm/DEIKE

Foul! Setze die abgebildeten Begriffe in die richtige Zeile und du erfährst in den Spalten mit dem Pfeil, was Konrad aus der Tasche zieht.

Lösung: Clocke, Einrad, Laterne, Brett, Elster = GELBE KARTe



© Dirk Pietzak/DEIKE

Finde die zehn Fehler

H=T N	ERD=O	R	

Schreibe die abgebildeten Begriffe auf und ersetze die Buchstaben so, wie es darunter angegeben ist. Du erfährst dann, wohin der nächste Schuss trifft.

© Bruchnalski/DEIKE

Lösung: Torpfosten

TIM & LAURA www.WAGHUBSTINGER.de

<p>Warum spielst du mit der Puppe?</p>	<p>Erst habe ich mit deiner Schleuder David und Goliath gespielt und zwei Fenster zerschossen. Aber wenn ich niedlich mit der Puppe spiele, wird man denken, du warst es.</p>	<p>Mach' dir nichts draus. König David mußte sich auch vor Saul verstecken.</p>	<p>Hatte David auch eine Schwester?</p>
--	---	---	---

HIRSCHEGG

So 2.6. 10:00 h **FIRMUNG**

- für die Pfarrgemeinde
++Michaela, Eduard und Josef Magg von Familie Magg
+ Franz Göbler von Schwester Resi
EL: +Roman Haller von den Begräbnisteilnehmern
L: Reli Schrotter RK: G.Krammer u. M.Sturmer

Fr 7.6. Keine Hl.Messe

So 9.6. 10:00 h **ERSTKOMMUNION**

- für die Pfarrgemeinde
+ Franz Trolp von Ingrid und Geschwister
++Hausverstorbene vlg. Sorger
L: Maria Wagner RK: Fritz Reif

Fr 15.6. 8:45 h Hl. Messe

So 16.6. 8:45 h - für die Pfarrgemeinde
+ Gertrude Ofner von den Geschwistern
++Franz und Martina Scheicher, +Franz Kiedl u. +Marianne
Hiebl von der Familie
+ Raimund und ++Hausverstorbene vlg. Fischer
++Eltern Andreas und Christine Dirnberger und ++Hausverstor-
bene vgl. Wipfler von Angela
EL: ++Eltern Andreas u.Christine Dirnberger u.++Hausverstorbene
vgl. Wipfler von Angela
L: Manfred Dohr RK: Gottfried Preßler

Fr 21.6. 8:45 h Hl. Messe

So 23.6. 8:45 h - für die Pfarrgemeinde
++Hausverstorbene vlg. Krumpfenbauer von der Familie
EL: + Gertrude Ofner von den Geschwistern
+ Anna Jöbstl von den Begräbnisteilnehmern
L: Erich Scheicher RK: Johann Kohlbach

So 30.6. 8.45 h - für die Pfarrgemeinde
- auf gute Meinung von Angela Buchegger
+ Anna Jöbstl von den Begräbnisteilnehmern
EL: + Anna Jöbstl von den Begräbnisteilnehmern
L: Barbara Lichtenegger RK: G.Krammer u. M. Sturmer

Fr 5.7. 8:45 h Hl. Messe

So 7.7. 8:45 h - für die Pfarrgemeinde
+ Peter Kiedl von Ingrid und Valentin
++Frieda und Nikolaus Tropp von Rosi und Finni
+ Maria Magg von den Kindern, Schwiegerkindern u. Enkelk.
L: Ingrid Stering RK:Fritz Reif

MODRIACH

So 2.6. 10:30 h - für die Pfarrgemeinde
L: Helmut Lichtenegger

So 9.6. 10:30 h - für die Pfarrgemeinde
L: Claudia Münzer

So 16.6. 10:30 h **PFARRFEST - Hl. Veit**
Musikal. Gestaltung: **Kirchenchor Modriach**
++Hausverstorbene der Familie Göri von Anna
+ Herbert Haas und +Peter Schleifer von Familie Haas
++Theresia und Kilian Rabitsch von der Familie
L: Angelika Scheer

So 23.6. 10:30 h - für die Pfarrgemeinde
+ Johann Rieger und Heinz Münzer von Gerlinde
++ Anna und Franz Neumann von der Familie
EL: + Johann Rieger und Heinz Münzer von Gerlinde
L: Doris Klug

So 30.6. 10:30 h - für die Pfarrgemeinde
L: Maria Oswald

So 7.7. 10:30 h - für die Pfarrgemeinde
L: Helmut Lichtenegger

Vorankündigung:
So 14.7. 10:30 h **Messe beim Franzbauerkreuz**
L: Franz Greinix

PACK

So 2.6. 10:15 h	ERSTKOMMUNION Musikal.Gestalt.: Rhythmusgruppe u. Kinder - für die Pfarrgemeinde ++Katharina und Franz Gößler von der Familie - Anliegen der Familie Hois EL: + Hermine Liebmann von den Begräbnisteilnehmern - auf gute Meinung (C)
So 9.6. 10:15 h	- für die Pfarrgemeinde + Johann Gößler von Tochter Rosemarie - Gedenkgottesdienst für +Gabriela Wipfler EL: + Johann Gößler von Tochter Rosemarie + Georg Schriebl u. +Marianne Zmugg von Brigitte Schriebl L: Johann Schriebl RK: Steffi und Johann Schriebl Ad)
So 16.6. 10:15 h	- für die Pfarrgemeinde + Kurt Riedl von der Familie + Frieda Hohl und +Hanni Swaschnig von Anni + Mathilde Buchgraber vlg. Rietz von den Eltern EL: - auf gute Meinung L: Herta Schratte RK: H.Feimuth u. H. Schratte (K)
So 23.6. 10:15 h	- für die Pfarrgemeinde - Anliegen der Familie Hois + Alois Renhart von Familie Renhart EL: + Josef Pedit und +Oskar Sigrist von Nichte Annemarie L: Doris Wipfler RK: F.Neumann u. K.Kollmann (AK)
So 30.6. 10:15 h	PFARRFEST PETER UND PAUL Festgottesdienst mit eucharistischer Prozession Musikal. Gestaltung: TMK Pack, Packer Sänger und Kinder - für die Pfarrgemeinde - Anliegen der Familie Hois + Josef Pedit und +Oskar Sigrist von Nichte Annemarie EL: + Aurelia Riedl von Resi + Aurelia Liebmann von der Familie L: Andrea Schmid RK: Johann Krammer (An)
So 7.7. 10:15 h	Gottesdienst beim Rüsthaus der FF Pack

Musikalische Gestaltung: **Bläsergruppe der TMK Pack**

- für die Pfarrgemeinde
- Anliegen der Familie Hois

EL: ++Veronika, Anton, Johann u. Peter Schmid u. Hausverstorbene
von Familie Wagner
L: Johann Greinix

Fr 12.6. 7:30 h Wortgottesfeier zum Schulschluss

der heilige geist , (und) das navi ?

Navigationssysteme sind etwas Tolles. Ich benütze das Navi oft sogar dann, wenn ich den Weg kenne, denn es schlägt manchmal kurzfristig bessere Routen vor, wenn etwa ein Unfall oder Stau auftritt.

Wie so ein Navi kann auch der Heilige Geist im Leben wirken. Wer versucht, auf seine Stimme im Inneren zu hören, bekommt Hinweise, wie es Augenblick für Augenblick weitergehen kann. Schritt für Schritt werde ich in kleinen und größeren Entscheidungen geleitet. Freilich ist seine Stimme nicht immer so leicht zu vernehmen, denn die Stimme von Gottes Geist ist leise und nicht aufdringlich. Mir hat er mehrmals schon genau zum richtigen Zeitpunkt eingegeben, was ich tun und lassen soll, was ich sagen oder nicht sagen soll.

Manchmal ruft er mir unvermittelt eine Person ins Gedächtnis, und ich erlebe nicht selten, dass sie schon auf meinen Anruf gewartet hatte. Heute möchte ich wieder bewusster auf mein inneres Navi hinhören und bin schon gespannt, wie es mich durch den Tag führen wird.

Stefan Ulz, pfingstliche Morgengedanken

Gebetsmeinung des Papstes für Juni

Wir beten, dass Migranten, die vor Krieg oder Hunger fliehen und zu einer Reise voller Gefahren und Gewalt gezwungen sind, in ihren Aufnahmeländern Akzeptanz und neue Lebenschancen finden mögen.

ELFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

16. Juni 2024

Elfter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Ezechiel 17,22-24

2. Lesung:
2. Korinther 5,6-10

Evangelium: Markus 4,26-34



Ilidko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus: Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mann Samen auf seinen Acker sät; dann schläft er und steht wieder auf, es wird Nacht und wird Tag, der Samen keimt und wächst und der Mann weiß nicht, wie. Die Erde bringt von selbst ihre Frucht, zuerst den Halm, dann die Ähre, dann das volle Korn in der Ähre. «

ZWÖLFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

23. Juni 2024

Zwölfter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Ijob 38,1.8-11

2. Lesung:
2. Korinther 5,14-17

Evangelium: Markus 4,35-41



Ilidko Zavrakidis

» Plötzlich erhob sich ein heftiger Wirbelsturm und die Wellen schlugen in das Boot, sodass es sich mit Wasser zu füllen begann. Er aber lag hinten im Boot auf einem Kissen und schlief. Sie weckten ihn und riefen: Meister, kümmert es dich nicht, dass wir zugrunde gehen? Da stand er auf, drohte dem Wind und sagte zu dem See: Schweig, sei still! «

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

30. Juni 2024

13. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:
Weisheit 1,13-15; 2,23-24

2. Lesung:
2. Korinther 8,7.9.13-15

Evangelium: Markus 5,21-43



Ilidko Zavrakidis

» Die Frau hatte von Jesus gehört. Nun drängte sie sich in der Menge von hinten heran und berührte sein Gewand. Denn sie sagte sich: Wenn ich auch nur sein Gewand berühre, werde ich geheilt. Und sofort versiegte die Quelle des Blutes und sie spürte in ihrem Leib, dass sie von ihrem Leiden geheilt war. «

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

7. Juli 2024

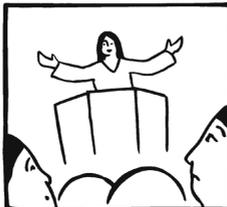
14. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Ezechiel 1,28c - 2,5

2. Lesung:
2. Korinther 12,7-10

Evangelium: Markus 6,1b-6



Ilidko Zavrakidis

» Am Sabbat lehrte er in der Synagoge. Und die vielen Menschen, die ihm zuhörten, gerieten außer sich vor Staunen und sagten: Woher hat er das alles? Was ist das für eine Weisheit, die ihm gegeben ist? Und was sind das für Machttaten, die durch ihn geschehen? «

tag des lebens

*Lasst uns das Leben feiern, das
Leben in diesen Tagen, und darauf
vertrauen, dass Gott uns seine
„himmlischen Lebensberater“ zur
Begleitung sendet, wenns brennt:*

möge ein engel des lebens
deine tränen trocknen
mit seinem goldenen haar
möge ein engel des lebens
lichtfunken auf deine
verdunkelten wege streuen
möge ein engel des lebens
heilsame worte
wie balsam
in die wunde deines
herzens träufeln
möge ein engel des lebens
ein lächeln
in deine augen zaubern
wie nur engel es können
möge ein engel des lebens
beide flügel um dich legen
behutsam
ohne dich zu erdrücken
und dich bergen
in der liebe des himmels

Antje Wenzel-Kassmer

Kanzleistunden:

Seelsorge-Notruf: 03142/22354-15

Hirschegg Pfarrkanzlei:

Jeden ersten Freitag im Monat von 15-17 h
oder Pfarrkanzlei Köflach 03144/34760

Modriach: Mittwoch 11-12 h
(ausgenommen Schulferien) in der
Volksschule Modriach, oder in
Voitsberg (03142/22354).

Pfarrer: Mag. Martin Trummler, Köflach
Mag. Gerald Krempf, Voitsberg

Pack: Nach tel. Vereinbarung:
03146-8466 oder 0699/11540158.

Kirchenbeitragsstelle Lieboch, Tel: 0316/8031

**Beiträge müssen spätestens bis 15.
des Vormonats bei uns eingelangt sein!
Bitte um einen Kontrollanruf!**

Spenden für das Pfarrblatt an:

Pfarramt Pack, Raiffeisenbank Lipizzanerheimat
BIC: RZSTAT2G487 IBAN: AT17 3848 7000 0220 5714

Impressum: Amtliche Mitteilungen

des Pfarrverbandes Hirschegg, Modriach und Pack.

Der Pfarrbrief erscheint monatlich, jeweils in der Woche
nach dem Ersten aber spätestens vor dem 8. des jewei-
ligen Monat.

Herausgeber und Verleger:

Pfarrverband Hirschegg, Modriach und Pack.

Für den Inhalt verantwortlich:

Diakon August Göbner, 8583 Pack 262

Tel: **03146/8466**

Mobiltelefon:

Annemarie Göbner 0699/10413946

Diakon August Göbner 0699 11540158

e-mail: **office@goessler.or.at**

Für fertig übernommene Artikel haftet der jeweilige Autor.

Verlagspostamt: 8584 Hirschegg-Pack

Hirschegg: DVR-Nr.0029874(1984)

Modriach: DVR-Nr.0029874(1985)

Pack: DVR-Nr.0029874(1867)